

**Jacek Koj**

University of Wrocław

## **Die städtebauliche Entwicklung und die Architektur der Stadt Beuthen in den Jahren 1870-1918.**

Die Stadt Beuthen, ein der wichtigsten Industrieorten Oberschlesiens, erlebte ihre Blütezeit während der Zeit des deutschen Kaiserreichs. Zwischen den Jahren 1871 und 1910 vervierfachte sich ihre Einwohnerzahl und sie betrug kurz vor der ersten Weltkrieg ca. 70.000. Die Entwicklung Beuthens als ein führendes Wirtschafts-, Kultur-, und Bildungszentrum Oberschlesiens verursachte dynamische städtebauliche Entwicklung und sehr interessante architektonische Umgestaltungen der Stadt. Die Standorte und Gestaltung der öffentlichen Gebäuden sowie die Sakral-, Wohnungs- und Industriebau in dieser Periode ist der Gegenstand des Dissertationsprojektes.

Um das Ziel des Forschungsprojektes zu erreichen, muss man die folgenden Fragen beantworten: 1. Wie wurden die architektonischen Umgestaltungen der Stadt von der Konkurrenz mit anderen ober-schlesischen Industriestädten beeinflusst?

2. Welche Entwicklungskonzepte wurden in den Bebauungsplänen der Stadt Beuthen aus den Jahren 1870-1918 enthalten? 3. Wie wurde die Gestaltung des Repräsentationsraums der Stadt von dem Standort der öffentlichen Gebäuden beeinflusst?

4. Von welchen künstlerischen Strömungen wurden die in Beuthen tätigen Architekten besonders beeinflusst? 5. Welche künstlerische Ausdrucksformen wurden von Beuthener Stadtbauräte Paul Jackisch (tätig ca. 1860-1900) und Karl Brugger (tätig 1900-1918) in städtischen Gebäuden umgesetzt?

6. Womit hervortat sich die Architektur Beuthens im Vergleich zu anderen mittelgroßen Städten im östlichen Teil Preußens?

Als Forschungsmaterial werden die folgende Quellen dienen:

- Die Akten der Sakralgebäuden im Erzdiözesanarchiv Breslau
- Die Akten der Stadt Beuthen im Staatarchiv Kattowitz

- Die Akten des Regierungsbezirks Oppeln im Staatarchiv Oppeln
- Die Archivstadtpläne von Beuthen im Staatarchiv Kattowitz
- Die Bauakten in der architektonischen Abteilung des Stadtarchivs Beuthen

Die Forschung wird auf folgenden Methoden beruhen:

- Vergleichsanalyse der Archivstadtpläne
- Formale Analyse der Bauprojekte und der erhaltenen Gebäuden
- Analyse der zeitgenössischen Fachzeitschriften